

Frageantrag

zum Doppelhaushalt 2024/2025 - Finanzplanung bis 2028

Fraktion	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Betreff	Frageantrag: Finanz- und Planungsmittel für Bauprojekte

Bei der Stadt gibt es einen Investitionsrückstau von 1,8 Milliarden Euro. In den letzten Jahren hat die Abarbeitung von Hochbauprojekten kontinuierlich zugenommen. Für die Jahre 2024, 2025 sind mit bereits finanzierten Projekten Hochbaumaßnahmen in Höhe von rund 300 Millionen Euro vorgesehen. Im Haushaltsvorschlag sind dennoch viele Projekte, die in den nächsten zwei Jahren angepackt werden können, nicht finanziert.

Wir beantragen daher zur ersten Lesung:

1. Das Hochbauamt berichtet, welche Kultur- und Gemeinwesengebäude, Schulen, Feuerwehr und Verwaltungsgebäude und weitere in den kommenden zwei Jahren vom aktuellen Planungsstand her auf Baustelle gehen können.
2. Auch ausgeführt wird, wie viel Investitionen noch nötig sind, um diese auch alle in den Bau zu bringen, damit die Abarbeitung der Projekte nicht stockt.
3. Es wird dargestellt, wie es mit den Planungsmitteln für Bauprojekte in den verschiedenen Bereichen aussieht und welche Mittel hier notwendig sind, damit auch künftig eine gleichbleibende Zahl von Projekten umgesetzt werden kann.

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	Ja		nein	x		
Wenn in Anmeldeliste enthalten	Seite		THH, Referat	T, HBA	Prio./Ifd. Nr.	
GRDRs (Mitteilungsvorlage)						

Gez.

Petra Rühle
Fraktionsvorsitzende

Björn Peterhoff
Fraktionsvorsitzender